



1 Berggorilla-Baby © Dr. Harald Teubenbacher 2 Bananenmann © Nadine Ebner 3 Schuhschnabel © Dr. Harald Teubenbacher

## Faszination Uganda

**Auf den Spuren von Berggorillas und Schimpansen durch die schönsten Nationalparks von Uganda**

- + Murchison Falls Nationalpark
- + Besuch von zwei Sozialprojekten
- + Walking Safari im Lake Mburo

**1. Tag: Bahnreise ab ganz Österreich - Wien - Addis Abeba.** Bahnreise ab ganz Österreich mit ÖBB nach Wien - am späten Abend Linieneinflug mit Ethiopian Airlines nach Addis Abeba (ca. 22.05 - 05.25 Uhr).

**2. Tag: Entebbe.** Kurze Umsteigezeit in Addis Abeba - anschließend Weiterflug nach Entebbe (ca. 08.50 - 10.50 Uhr). Nachmittags Spaziergang durch den direkt am Victoriasee gelegenen historischen Botanischen Garten von Entebbe, in dem oft auch grüne Meerkatzen sowie Grauwangen-Hornvögel zu sehen sind.

**3. Tag: Entebbe - Ziwa Rhino Sanctuary - Murchison Falls-Nationalpark.** Morgens brechen wir Richtung Murchison Falls Nationalpark auf, der sich entlang des Weißen Nils bis zum Lake Albert erstreckt. Unterwegs bietet sich die einmalige Gelegenheit, im Ziwa Rhino Sanctuary Breitmaulnashörner aus nächster Nähe zu beobachten.

**4. Tag: Murchison Falls-NP: Wildbeobachtungsfahrt und Flussfahrt am Nil.** Frühmorgens brechen wir zu einer abenteuerlichen Wildbeobachtungsfahrt auf und erleben Elefantenherden, Afrikanische Büffel, Kuhantilopen, Uganda-Kobs (eine in Uganda verbreitete Antilopenart), Löwen sowie die seltenen Rothschild-Giraffen. Bei einer Bootsfahrt auf dem Victoria Nil zum Fuß der Nil-Wasserfälle bietet sich am Nachmittag die Gelegenheit, die mannigfaltige Tierwelt vom Wasser aus zu beobachten.

**5. Tag: Murchison Falls-NP: Wildbeobachtungsfahrt - Hoima - Kibale Nationalpark.** Am Morgen Fahrt durch den Nationalpark zu einem Aussichtspunkt, von dem wir direkt zu den reißenden Stromschnellen des Victoria Nils und bis zu den gewaltigen Murchison Falls spazieren. Unglaubliche Wassermassen stürzen direkt vor uns durch eine extrem enge Schlucht in einen 40 m tiefer gelegenen Kessel. Anschließend Fahrt entlang des Rift Valleys nach Hoima und weiter Richtung Kibale Nationalpark. Entlang der Wegstrecke durchqueren wir fruchtbare, landwirtschaftlich genutzte Gebiete. Dank der gastfreundlichen Bewohner erleben wir interessante Einblicke in das Dorfleben. Unser Quartier liegt unweit des Kibale Nationalparks, dem „Traum aller Primatologen“ - hier leben in den tropischen Wäldern mehr als 1.400 Schimpansen und weitere 12 Primatenarten.

**6. Tag: Kibale Nationalpark: Schimpansen-Tracking - Bigodi Swamp.**

Bei einer Wanderung mit erfahrenen Wildhütern in den Wäldern des Kibale Nationalparks dringen wir in ein Gebiet vor, in dem mehrere Schimpansen-Sippen leben, welche - da an Touristen-Besuche gewöhnt - relativ nah beobachtet werden können. Wir verbringen beeindruckende Momente mit diesen faszinierenden Primaten. Bei einer weiteren Wanderung durch das Dschungel- und Sumpfland der Bigodi Swamps sehen wir mit etwas Glück den farbenprächtigen Riesenturako sowie andere tropische Vogel und erleben verschiedene Primaten, die geschickt durch das Geäst der Bäume schwingen oder flink an uns vorüber huschen - u.a. Rote sowie Schwarz-Weiße Colobus-Affen und Weißnasen-Rotschwanz-Meerkatzen.

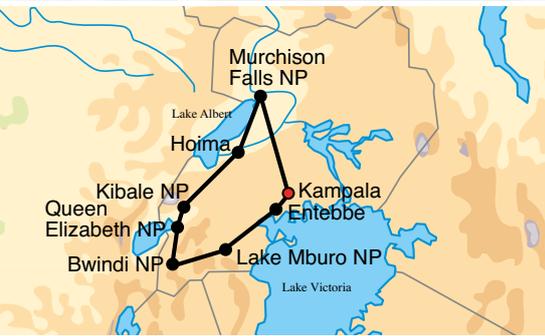
**7. Tag: Kibale Nationalpark - Queen Elizabeth Nationalpark: Besuch von Sozialprojekten.** Weiterfahrt durch die leuchtend grüne Landschaft Ugandas zu den Toro-Kraterseen und zum nächsten Natur-Highlight, dem Queen Elizabeth Nationalpark, der im Rift Valley am Fuß des mächtigen Ruwenzori Gebirges liegt - seine weiten Savannen, Seen, tropischen Wälder und der faszinierende Kazinga Kanal sind Heimat zahlreicher Tiere. Unterwegs steht heute der Besuch von zwei Sozialprojekten unserer Partneragentur auf dem Programm (je nach Möglichkeit eine Schule, ...). Nicht nur die Tierwelt Ugandas begeistert die Besucher, sondern auch die Herzlichkeit der Bevölkerung.

**8. Tag: Queen Elizabeth NP: Wildbeobachtungsfahrt und Bootsfahrt am Kazinga-Kanal.** Bei einer Wildbeobachtungsfahrt am Morgen bekommen wir einen ersten Eindruck vom Tierreichtum im Queen Elizabeth Park und sehen mit etwas Glück auch den Nationalvogel Ugandas, den prächtigen Kronenkränich. Ein weiterer Höhepunkt unserer Uganda-Reise ist die überaus eindrucksvolle Bootsfahrt am Kazinga-Kanal, der den Lake Edward mit dem Lake George verbindet - zahlreiche Flusspferde sowie Krokodile und die bunte Vielfalt der afrikanischen Vogelwelt begeistern ebenso wie Elefanten und Büffel, die es vor allem am Nachmittag zum Wasser zieht.

**9. Tag: Queen Elizabeth NP - Ishasha: Wildbeobachtungsfahrt.** Nach dem Frühstück unternehmen wir eine weitere Wildbeobachtungsfahrt, die uns in das südliche Gebiet des Nationalparks nach Ishasha führt - berühmt für seine auf Bäume kletternden Löwen. Aber auch Topis (Halbmondantilopen) bevölkern die ausgedehnte Savannenlandschaft, deren riesige Feigenbäume den Löwen als Aussichts- und Ruheplätze dienen.

**10. Tag: Ishasha - Bwindi Impenetrable Nationalpark.** Fahrt Richtung Südwesten in den Bwindi Impenetrable Nationalpark (UNESCO-Weltkulturerbe): Dieser großartige, üppig-grüne uralte Regenwald - einer der wenigen, der die letzte Eiszeit überdauert hat - ist die Heimat der beeindruckenden Berggorillas, die sich auf Höhen von 1160 m bis





1 Schimpanse im Kibale NP © Dr. Wolfram Rietschel 2 Elefant am Kazinga Kanal © Nadine Ebner 3 Begegnungen © Nadine Ebner

2600 m zurückgezogen haben.

**11. Tag: Bwindi Impenetrable Nationalpark: Gorilla-Tracking.** Frühmorgens brechen wir auf, begleitet von einem erfahrenen Ranger und einer Gruppe Träger (Kosten pro Tag ca. \$ 30,-), um uns auf die Suche nach den Berggorillas zu machen. Insgesamt leben hier im tropischen Bergregenwald ca. 450 Gorillas, mit hoher Wahrscheinlichkeit (über 90%) werden wir beim Tracking auf steilen Wegen und durch dichtbewaldetes, unwegsames Gebiet (Bwindi = dunkel/undurchdringlich) auch eine Gorilla-Familie erspähen. Es ist unvergesslich und berührend, diesen einzigartigen Menschenaffen gegenüber zu stehen und ihr Verhalten zu beobachten. Abends lassen wir dieses beeindruckende gemeinsame Erlebnis in unserer direkt im Regenwald gelegenen Lodge ausklingen.

**12. Tag: Bwindi Impenetrable Nationalpark - Lake Mburo Nationalpark: Wildbeobachtungsfahrt.** Heute heißt es zeitig aufbrechen, die mit Akazien übersäte Savanne des Lake Mburo Nationalparks ist unser nächstes Ziel, Lebensraum für große Impalaherden, Topis, Elenantilopen, Giraffen, Zebras u.v.m., die wir am Nachmittag bei einer Wildbeobachtungsfahrt aus nächster Nähe sehen.

**13. Tag: Lake Mburo Nationalpark: Walking Safari - Entebbe.** Bei einer Walking Safari am Morgen erleben wir erneut die beeindruckende Tierwelt Ugandas. Auf dem Weg nach Entebbe überqueren wir den Äquator; an diesem markanten Punkt bieten zahlreiche Händler lokales Kunsthandwerk an.

**14. Tag: Entebbe - Bootstour Mabamba Sümpfe - Addis Abeba.** Vormittags Fahrt zu den Mabamba Sümpfen, wo man mit etwas Glück bei einer Bootsfahrt neben diversen anderen Wasservögeln wie Eisvögel oder Blaustirn-Blatthühnchen auch den seltenen Schuhschnabel beobachten kann. Nachmittags Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Addis Abeba (ca. 18.35 - 20.40 Uhr).

**15. Tag: Addis Abeba - Wien - Bahnrückreise.** Weiterflug von Addis Abeba nach Wien (ca. 00.35 - 05.55 Uhr), anschließend Bahnrückreise in die Bundesländer.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels u. Lodges (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC.

Entebbe	***, „Boma Guest House“ (in Flughafennähe)
Murchison Falls NP	***, „Pakuba Safari Lodge“ (nahe dem Nil)
Fort Portal bzw. Kibale Forest NP	****, „Nyaika Hotel“ bzw. „Chimpanzee Forest Lodge“
Queen Elizabeth NP	****, „Mweya Safari Lodge“ bzw. ***, „Buffalo Safari Lodge“ und ***, „Ishasha Jungle Lodge“
Bwindi NP	***, „Ichumbi Gorilla Lodge“ (Südseite des Bwindi-NP)
Lake Mburo NP	***, „Kigarama Wilderness Lodge“ (am Lake Mburo Parkeingang)



**Ultra-Kleingruppe bis max. 10 Personen**

**Naturkundliche StudienErlebnisReise mit Flug, Safari-Fahrzeugen, Bootsfahrten, Schimpansen- und Gorilla-Tracking, \*\*\* und \*\*\*\*Hotels und Lodges/meist HP**

TERMINE	REISELEITUNG	PAUGN
05.07. - 19.07.2025	Mag. Friedrich Lehner	
16.08. - 30.08.2025	Dr. Harald Teubenbacher	
20.12. - 03.01.2026	Dr. Robert Kraus	

Flug ab Wien	€ 6.990,-
Flug ab Wien inkl. Rail & Fly ab ganz Österreich	€ 7.070,-
EZ-Zuschlag	€ 860,-
Gorilla-Permit (inkl.): € 720,-	Schimpansen-Permit (inkl.): € 225,-
Aufpreis Business-Class: ab € 2.500,-	

**LEISTUNGEN**

- Linienflug mit Ethiopian Airlines über Addis Abeba nach Entebbe und retour
- Rundfahrt lt. Programm mit geländegängigen Safari-Fahrzeugen
- 12 Übernachtungen in \*\*\* u. \*\*\*\*Hotels und Lodges, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern bzw. Safari-Zelten mit Du/WC
- Halbpension: 2. Tag abends bis 14. Tag morgens
- Bootsausflüge: Murchison Falls Nationalpark, Kazinga Kanal, Mabamba Sümpfe
- Wildbeobachtungsfahrten und Eintritte lt. Programm
- Besuch des Ziwa Rhino Sanctuary
- 1 Schimpansen-Permit (Kibale Nationalpark)
- 1 Gorilla-Permit (Bwindi Impenetrable Nationalpark)
- Walking Safari in Lake Mburo
- 1 Reiseführer „Reise-Know-How Uganda, Ruanda“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische oder deutsche Reiseleitung
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Steuern (derzeit € 400,-)

**Gültiger Reisepass (mind. 6 Monate bei Einreise), E-Visum für Uganda und Gelbfieberimpfung (nicht älter als 10 Jahre) erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 10 Pers.

**NICHT INKLUDIERT:** Visum für Uganda (E-Visum derzeit € 60,-)

**HINWEIS:** Die Permits für das Gorilla-Tracking sind streng limitiert - erfahrungsgemäß sind diese daher schnell vergriffen.

Die Bezahlung der Permits (€ 720,- sowie € 225,-) ist sofort nach der Buchung fällig und kann im Stornofall nicht rückerstattet werden. Wir empfehlen daher dringend den Abschluss einer Stornoversicherung. **Anforderungen:** Für die ca. zwei- bis acht-stündigen Wanderungen auf tw. schlechten und rutschigen Wegen während des Schimpansen- und Gorilla-Trackings sollten Sie gute körperliche Verfassung und genügend Kondition mitbringen. Mindestalter: 15 Jahre.

